

Erasmus+ Personalmobilität ESAIP, Angers, Frankreich, 2023

Erfahrungsbericht

Mark Locherer

5. Juni 2023

1 Allgemein

Die Hochschule ESAIP (Aussprache: *esüp*) école d'ingénieurs befindet sich in St-Barthélemy d'Anjou, in der Nähe der Stadt Angers. Die Hochschule hat sich auf Cybersecurity und Nachhaltigkeit spezialisiert. Die Besonderheit der ESAIP ist, dass ihre Studenten mindestens 1,5 Jahre im Ausland studieren und 3 Sprachen sprechen. Neben den gewöhnlichen Lehr- und Lernräumen zeichnet sich die Hochschule durch ein Research Center, ein Technological Innovation Center, einen Incubator for start-ups sowie einen Cybersecurity Innovation Hub aus.

2 Programm

Die Staffweek mit dem Motto *Keys to Cybersecurity* fand vom 22.–26. Mai 2023 an der ESAIP statt. Das Programm der Staffweek umfasste eine Vorstellungsrunde der Hochschulen der Teilnehmer, ein kulturelles Rahmenprogramm, sowie die Teilnahme an einer Cybersecurity Konferenz.

Vorstellung der Hochschulen Die Teilnehmer kamen aus der EU (Polen, Tschechien, Griechenland mit Zypern, Italien, Portugal, Litauen, Deutschland und natürlich die Veranstalter mit der ESAIP aus Frankreich) sowie Großbritannien. Die Vorstellung der Hochschulen dauerte über die ersten beiden Tage hinweg. Durch die Vorstellung konnte ein guter Eindruck über die teilnehmenden Hochschulen, sowie mögliche Kooperationen gewonnen werden.

Cybersecurity Die ESAIP hat sich auf das Thema Cybersecurity und Nachhaltigkeit spezialisiert und bietet auf diesem Gebiet einige Studiengänge an. Die Hochschule verfügt über die Cybersecurity Ranch von Airbus, eine Virtualisierungsumgebung, mit der viele Netzwerkszenarien nachgebildet werden können. Dies ermöglicht es, diese zu hacken bzw. verschiedene Angriffsszenarien auszuprobieren. Neben der Präsentation der Laboratorien gab es zum Thema Cyersecurity eine Einführungsveranstaltung, in der die grundsätzliche Thematik, wie Angriffstechniken, sowie Netzwerktopologien und -strategien zur Abwehr vorgestellt wurden.

Auf der Cybersecurity Konferenz trugen einige Experten ihre Themen vor. Die Qualität, sowie der Inhalt der Vorträge – bis auf den von Professor Karim Zkik zum Thema *Securing blockchain-based crowdfunding platforms: an integrated graph neural networks and machine learning approach* von der ESAIP – behandelten eher die Themen oberflächlich. Die meisten dieser Themen waren mir bereits bekannt.

Kulturelles Rahmenprogramm Gleich am Montagmorgen startete das Programm mit einem zweistündigen Französisch Sprachkurs. Für mich war dies die ideale Gelegenheit meine Französischkenntnisse aufzufrischen und wieder in die Sprache zu finden. Die Lehrerin vermittelte uns die Sprache mit großer Begeisterung und ich hatte sehr viel Spaß dabei. Gleichzeitig konnte sie durch ihre lebendige Art, die Teilnehmer zum Mitmachen motivieren und unser Interesse wecken.

Das kulturelle Rahmenprogramm umfasste auch den Besuch der Stadt Angers. Dort konnte mithilfe der App *Baludik*, die von der ESAIP entwickelt wurde, die Stadt erkundet werden. Des weiteren wurde das *Château d'Angers* besucht, die historische Burganlage inmitten der Stadt. Außerdem wurde die von Angers aus im Osten gelegene Stadt *Saumur* besucht. In einer Führung wurde zunächst das Rathaus, sowie die Stadt und das Schloss vorgestellt. Im Anschluss gab es eine Führung durch die Anlagen der Brennerei *Combier*, sowie eine Bootsfahrt auf dem Fluss *Maine*. Am Donnerstag Abend fand noch ein geselliges Abschlussabendessen statt.

3 Betreuung

An dieser Stelle spreche ich meinen Dank für die hervorragende Betreuung durch das Team der ESAIP aus. Seit meiner Anmeldung wurde ich intensiv und kompetent betreut und so mit den wichtigen Informationen vertraut gemacht.

An der ESAIP gab es jeden Morgen ein kleines Frühstück, das aus einer reichhaltigen Auswahl an französischem Gebäck, sowie Kaffee und Tees bestand. Das Mittagessen war während dem Großteil der Tage inbegriffen.

Bei Verabredungen nach dem offiziellen Rahmenprogramm wurden wir oft von einem Betreuer begleitet, um uns die lokalen Topadressen für Restaurants und Bars zu nennen.

4 Unterkunft

Ich habe in einem AirBnb in der Nähe – fußläufig 5 min zur ESAIP – gewohnt. Alternativ hätten zahlreiche Hotels, sowie weitere Apartments zur Verfügung gestanden. Bei einem Hotel ist zu sagen, dass das Budget, dann relativ schnell aufgebraucht ist und eventuell nicht ausreicht. Rückblickend würde ich heute eine Unterkunft in der Innenstadt von Angers auswählen, da wir uns häufig dort noch zum Abendessen, sowie weiteren Aktivitäten trafen. Die Frequenz der Busfahrten aus der Stadt nach St. Barthelemy d’Anjou nimmt nach 20 Uhr stark ab (insbesondere am Wochenende).

5 Gruppe

Wie bereits erwähnt kamen die Teilnehmer aus der ganzen EU + GB. Der Großteil der Teilnehmer hatte grundlegende Kenntnisse im IT Bereich. Wie unterhielten uns weitestgehend auf Englisch. Besonders gefiel mir die Bereitschaft einiger sich nach dem offiziellen Programm zu treffen und gemeinsam zu Essen und den Tag ausklingen zu lassen.

6 Zusammenfassung

Die Teilnahme an der Staffweek war für mich ein großer Erfolg. Ich konnte sehr viele Kontakte knüpfen, sowie die Hochschule ESAIP kennenlernen. Die ESAIP ist gerne an weiteren Kooperationen interessiert und würde sich insbesondere über mehr Studenten freuen, die sich für einen ERASMUS-Austausch dort entscheiden. Für die Studenten in Weingarten stellt die ESAIP – zumindest auf den ersten Blick – eine tolle Möglichkeit dar, sich kulturell, sowie thematisch in den Bereichen Cybersecurity und Nachhaltigkeit weiterzubilden. Außerdem wurde uns angeboten eine Kooperation aufzubauen, über welche die Cybersecurity Ranch mitgenutzt werden könnte. Gleichzeitig gab es viele weitere Anfragen von Teilnehmern weitere Kooperationen zu etablieren.

Zusätzlich zur allgemeinen Vorstellungsrunde der Hochschulen erhielt ich die Gelegenheit die RWU direkt interessierten Studenten vorzustellen.

Mögliche Studiengänge für ein ERASMUS Semester

1. Msc Cybersecurity and Data Science
2. Computer Engineering
3. Risk Management & Environment Engineering

Weitere Informationen sind unter <https://www.esaip.org/> zu finden.